

Bericht von November 2018:

Rückblick und Planung

Pueri Cantores in Erfurt

Rund 700 Kinder und Jugendliche sangen gemeinsam zum Lob Gottes und ließen die Mauern des Erfurter Doms beim Chorfest Pueri Cantores erbeben. Das Chorfest stand dem Leitwort "Unser Licht Christus".

Die 30 Chöre, die aus allen fünf ostdeutschen Diözesen und aus dem benachbarten Bistum Fulda angereist waren, gehören dem Chorverband Pueri Cantores ("singende Kinder") an. Seit fast 70 Jahren besteht der Deutsche Chorverband Pueri Cantores, vor zwei Jahren wurde ein eigener Regionalverband Ost gegründet, um die katholischen Kinder- und Jugendchöre in den Bistümern Erfurt, Dresden-Meißen, Magdeburg und Görlitz sowie im Erzbistum Berlin wirksamer zu unterstützen.

Einen Film, der die Eindrücke dieses Tages festgehalten hat, finden Sie unter: <https://www.youtube.com/watch?v=WHCOGpHQPL4>

Pueri Cantores in Barcelona

Vom 7.-16. Juli war der Kinder- und Jugendchor am Erfurter Dom mit 56 Sängern und 8 Betreuern auf Konzertreise zum internationalen Chorfestival des Chorverbandes Pueri Cantores in Barcelona. Dort trafen sich über 4000 junge Chorsänger aus aller Welt. Auftakt der Fahrt bildete für die Erfurter ein Konzert gemeinsam mit der Mädchenkantorei am Paderborner Dom in einer voll besetzten Jugendkirche in Achern in der Nähe von Karlsruhe. Einen nächsten Zwischenstopp gab es dann in Freiburg bei der Mädchenkantorei am Freiburger Münster. Die jungen Sängerinnen aus Freiburg waren im vergangenen Jahr zu Gast am Erfurter Dom, und so war dies eine schöne Gelegenheit die Chorfreundschaft fortzusetzen. Die Chorsänger waren in Gastfamilien der Freiburger Dommusik liebevoll untergebracht. Besonders das Singen im Freiburger Münster und in der Herz Jesu Kirche waren beeindruckend. Die nächste Station führte den Chor nach Frankreich in einen kleinen Ort namens Champagne. Untergebracht waren die Sänger dort bei gastfreundlichen und unkomplizierten Augustiner

Chorherren in einem sehr schönen alten Kloster. Besonders in Erinnerung blieben dem Chor die romanische Kirche, große Feigen- und Aprikosenfelder, aber auch eine Fledermaus im Mädchenzimmer ... Dann erreichte der Chor das Ziel seiner großen Reise, Barcelona. Neben dem offiziellen Festivalprogramm mit Konzerten und Gottesdiensten in der Basilika Sagrada Familia, Maria del Mar oder in dem Kloster Montserrat gab es zwischendurch auch Zeit für Erholung am nahen Strand.



Aber auch die Erfahrung, wie nah Freude und großes Leid beieinander liegen können, mussten die jungen Sängerinnen und Sänger erleben, als den Chor unterwegs bei einem Konzert vor den Toren von Barcelona die Nachricht vom Tod des kleinen Bruders einer Sängerin erreichte. Im gemeinsamen Beten und Singen, dem Rosenkranzgebet im Bus und in vielen Momenten in den darauffolgenden Tagen konnte die Chorgemeinschaft die Familie im Gebet begleiten.



So sind die Erfurter Sänger mit vielen, ganz unterschiedliche Erfahrungen zurückgekehrt, reich beschenkt durch das Erleben des gemeinsamen Singens mit den vielen anderen Jugendliche, geistliche Erfahrungen, den Austausch und die Begegnung mit den vielen jungen Teilnehmern und nicht zuletzt den Eindrücken aus den unterschiedlichen bereisten Regionen und der Stadt Barcelona.

